

Lernen 4.0 Digital kompetent in der Primarstufe

KURZBESCHREIBUNG

Ziel des Hochschullehrgangs *Lernen 4.0 Digital kompetent in der Primarstufe* ist es, die digitale Kompetenzen von Pädagoginnen und Pädagogen zu fördern. Nach Absolvierung des Hochschullehrgangs sind die AbsolventInnen in der Lage, digitale Medien in den Unterricht der Primarstufe effektiv zu integrieren, die Nutzung von digitalen Medien zu reflektieren sowie die eigene Professionsfähigkeit voranzutreiben.

Im Mittelpunkt des Hochschullehrgangs steht die Entwicklung der Fähigkeit, Kinder beim Erwerb digitaler und informatischer Kompetenzen, Medienkompetenz und politischer Kompetenzen qualifiziert unterstützen und begleiten zu können. Diese Begleitung erfordert ein fundiertes und umfassendes theoretisches Wissen über pädagogische und didaktische Konzepte, fachdidaktische Grundlagen und insbesondere von Kenntnissen und Überlegungen aus dem Bereich Medienethik. Hierbei liegt der Fokus auf ethischem Denken und Handeln im politischen, sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen und weltanschaulichen Umfeld. Der Hochschullehrgang eröffnet neben dem Erwerb der theoretischen Grundlagen auch Raum für praktische Erfahrung in der Begleitung von Kindern und wirkt gleichzeitig persönlichkeitsbildend, um die erworbenen Fähigkeiten im beruflichen Umfeld kompetent und qualifiziert einsetzen zu können. Das Lernkonzept orientiert sich weitgehend am Dreischritt erfahren – verstehen – verantworten. Leistungsbeurteilung wird in Form von kontinuierlichen Feedbackprozessen eingesetzt. Begleitend zum Hochschullehrgang wird von den Studierenden ein digitales Portfolio geführt.

Trägerin	Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems (KPH) und die in ihr tätigen christlichen Konfessionen
Zulassungskriterien Eingangskriterien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Allgemeine Universitätsreife (§ 52f Abs. 3 HG) ▪ Vollendung des 18. Lebensjahres
Zielgruppe	Lehrer/innen der Primarstufe
Zu erwerbende Kompetenzen	<p>Im Einzelnen zielt der Hochschullehrgang darauf ab, den Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ im Rahmen des digikomP-Kompetenzmodells den Auf- und Ausbau der eigenen Kompetenzen zu ermöglichen. ▪ das Wissen zu vermitteln, passende digitale Konzepte/Szenarien unter Berücksichtigung von medienethischen Überlegungen und rechtlichen Vorgaben und Rahmenbedingungen (digikomP4) für den eigenen Unterricht zu erstellen. Dabei stehen methodisch-didaktische Überlegungen und die Kombination mit den passenden digitalen Werkzeugen im Mittelpunkt. ▪ die Fähigkeit zu reflexiver Betrachtung des eigenen, pädagogischen und medienorientierten Handelns zu verleihen, ▪ persönlichkeitsbildende Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medien zu vermitteln. ▪ zu befähigen, ethische Grundfragen und Werthaltungen, die durch (digitale) Medien aufgeworfen werden, für sich persönlich fundiert zu klären und im eigenen

Lernen 4.0 Digital kompetent in der Primarstufe

	<p>unterrichtlichen Handeln zu berücksichtigen, sowie an konkreten Beispielen kindgerecht im Unterricht erfahrbar zu thematisieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ zur Auseinandersetzung mit gesellschaftsrelevanten Einflüssen (digitaler) Medien anzuregen und zu befähigen, diese in ihrer Bedeutung für die Welt der SchülerInnen einschätzen zu können. 			
Sprache	Deutsch			
Status	Start: WS 2018/19			
Dauer	2 Semester			
Termine	Veranstaltungsort WIEN (Strebersdorf)		Veranstaltungsort KREMS	
	Jeweils von 15:00 bis 20:00 Uhr		Jeweils von 15:00 bis 20:00 Uhr	
	WS 2018/19	SS 2019	WS 2018/19	SS 2019
	19.10.2018	01.03.2019	12.10.2018	22.02.2019
	16.11.2018	22.03.2019	09.11.2018	15.03.2019
	07.12.2018	05.04.2019	23.11.2018	12.04.2019
21.12.2018	17.05.2019	14.12.2018	10.05.2019	
11.01.2019	14.06.2019	18.01.2019	07.06.2019	
ECTS-AP	6 ECTS-AP			
Abschluss	Zeugnis			
Kosten	Es entstehen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer keine Kosten.			
Studienleitung	Mag. Dieter Bergmayr dieter.bergmayr(at)kphvie.ac.at			
Kontakt	M weiterbildung@kphvie.ac.at T +43-1 515 52-3581			